



PORSCHE

Aktuelle Fotos: Porsche 919 Hybrid Evo und 956 C auf der Nordschleife

Porsche 919 Tribute Tour mit starken Partnern am Nürburgring

Stuttgart. Der heutige Paarlauf des Porsche 919 Hybrid Evo und des 956 C auf der Nordschleife des Nürburgrings war die zweite Station der ‚919 Tribute Tour‘. Anders als in Spa-Francorchamps (BE), wo Neel Jani (CH) am 9. April mit dem 919 Evo die bisherige Formel-1-Rekordzeit unterbot, ließen es Timo Bernhard (DE) und Hans-Joachim Stuck (DE) in der Eifel überwiegend gemütlich angehen.

Timo Bernhard: „Diese Runde so kurz vor dem Start des 24-Stunden-Rennens war ein besonderes Erlebnis für mich. Es war mir eine Ehre, Seite an Seite mit Hans um die Nordschleife zu fahren – er im 956 C, ich mit unserem 919 Evo. Das sind zwei legendäre Rennwagen, und das hat den Fans gefallen. Ihre Freude konnte ich im Cockpit förmlich spüren. Das war ein sehr schönes Geschenk.“

Hans-Joachim Stuck: „Das war ein bisschen wie vorgezogene Weihnachten für mich. Die Fans hatten Freude, und wir auch. Die Grillfeuer rauchen schon, und es ist absolut einmalig, was die Fans hier entlang der Strecke alles aufbauen. Das sieht man natürlich besonders gut, wenn man so langsam fährt wie wir heute. Aber ich muss schon sagen: Der Gasfuß hat ordentlich gejuckt, und der 956 läuft noch immer wie ein Uhrwerk.“

Fritz Enzinger, Leiter LMP1, sagte über den Auftritt vor rund 200.000 Zuschauern: „Die Zusammenkunft dieser beiden so extrem erfolgreichen Rennwagen bot ein tolles Bild. Die erste Idee zu einer Abschiedstournee mit dem Porsche 919 Hybrid ent-

stand bereits kurz nach der Rückzugsentscheidung aus der FIA World Endurance Championship WEC im Sommer 2017“, berichtet Enzinger. „Anfangs ging es um Ausstellungstermine und Demorunden. Aber dann entwickelte sich im Team der Gedanke, die Tour mit einem Rekordversuch zu kombinieren, um das tatsächliche Potenzial des Autos aufzuzeigen. So begann die Entfesselung 919 von einigen Reglementvorgaben. Natürlich mussten die ‚919 Tribute Tour‘ und die Evo-Entwicklung finanziert werden. Das hätten wir ohne unsere Partner nicht gestemmt. Dafür möchte ich mich auch im Sinne der Fans bedanken.“

Chopard, international bekannt für seine Uhren- und Schmuckkreationen, war als offizieller Timing-Partner des Porsche LMP Programms von Anfang an dabei. Das 1860 gegründete Genfer Unternehmen mit heute weltweit über 2000 Mitarbeitern begleitet den 919 nun auch auf seiner ‚Tribute Tour‘.

Vodafone Global Enterprise, Anbieter von Kommunikationsdienstleistungen für multinational operierende Konzerne, ist ebenfalls an Bord. Das weltweite Datennetzwerk des offiziellen Kommunikationspartners umfasst Märkte in 150 Ländern. Über 3000 Mitarbeiter betreuen mehr als 1700 Firmenkunden.

Der globale Industrie- und Automobilzulieferer Schaeffler, offizieller Technologiepartner des Teams, entwickelt und fertigt Präzisionsprodukte für alles, was sich bewegt – in Maschinen, Anlagen, Kraftfahrzeugen. Das Portfolio umfasst Komponenten und Systeme für Motor, Getriebe und Fahrwerk, verbrennungsmotorischen Antrieb, Hybridfahrzeuge und Elektromobilität.

Michelin und Porsche verbindet im Motorsport und bei Serienfahrzeugen eine langjährige erfolgreiche Partnerschaft. Die französische Premiummarke und der deutsche Sportwagenhersteller arbeiten seit 1961 zusammen. Für den 919 Evo, der mehr Abtrieb als ein Formel-1-Rennwagen erzeugt, wurden neue Reifenmischungen entwickelt.

Mobil 1 ist die weltweit führende Marke für synthetisches Motorenöl. Porsche und ExxonMobil arbeiten seit mehr als zwei Jahrzehnten erfolgreich zusammen. Als Technologiepartner und exklusiver Schmierstofflieferant entwickelt ExxonMobil mit Porsche modernste Technik für beeindruckende Leistungen und den Technologietransfer von der Rennstrecke auf die Straße. In das Programm der 919 Tribute Tour konnte zusätzlich die Marke Esso, die Kraftstoffsparte des US-amerikanischen Energiekonzerns, eingebunden werden.

Das Bier zum Anstoßen auf Erfolge kommt stets von Veltins – der Premiummarke der 1824 gegründeten Brauerei C. & A. VELTINS aus dem Sauerland, die auch offizieller Partner der Abschiedstour ist.

Auch der Leuchtenhersteller TRILUX aus Arnsberg engagiert sich weiter als offizieller Lighting-Partner des LMP-Programms beim Abschied des Porsche 919 Hybrid.

Dank gilt außerdem dem schwedischen Nutzfahrzeuge-Hersteller Scania, dem US-amerikanischen Energie-Speicher-Hersteller A123 Systems LLC, dem Rennartikelhersteller Alpinestars aus Italien, dem Werkzeugausrüster Hazet, SBG Sports Software aus England, der TEXYS Sensoren GmbH, dem Fluid-Transfer-Spezialisten ATEC, Capricorn als Composite-Full-Service-Anbieter, Schutzkleidungsausrüster Uvex und – last but not least – den beiden Hospitalitypartnern Hauser Catering und Red Bull.

Sie alle ermöglichen die Fortsetzung der ‚919 Tribute Tour‘. Nach der Rekordrunde in Spa und der Demorunde am 12. Mai auf der Nordschleife stehen Fahrten beim 25 Hours VW Fun Cup in Spa (6.-8. Juli), dem Goodwood Festival of Speed (12.-15. Juli), dem Festival of Porsche in Brands Hatch (2. September) und der Porsche Rennsport Reunion im kalifornischen Laguna Seca (26.-29. September) auf dem Programm.

Hinweis: Text-, Bild- und Videomaterial zum 919-Tribute-Programm steht frei zugänglich auf der Porsche-Pressebank unter <https://presse.porsche.de> bereit. Der LMP1-Twitter-Kanal @Porsche_Team bietet Informationen, Fotos und Filme live von den Rennstrecken. Weitere Informationen bietet www.porsche.com/motorsport/919tribute Zusätzliche journalistische Inhalte finden Sie im Newsroom unter www.newsroom.porsche.com. Video-News sind auf www.vimeo.com/porschenewsroom zu sehen.



SCHAEFFLER

